

Achim Rößler
Physiotherapeut
Rotteland 59
44797 Bochum

Stellungnahme

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Masseur- und Physiotherapeutengesetzes und anderer Gesetze zur Regelung von Gesundheitsfachberufen (BT-Drs. 16/1031)

Zur Person:

Ich bin Jahrgang 1957, von Beruf Physiotherapeut mit langjähriger Erfahrung als Schulleiter der KG/PT- Schule in Bochum (1986 bis 2006).

Die Streichung der Altersgrenze im MPhG macht Sinn, weil sie die Ausbildungszugangsvoraussetzungen aller gleichartigen nicht-ärztlichen Therapieberufe harmonisiert. Aus meiner Erfahrung kann ich sagen, dass ich 17jährige Schüler/innen mit hohem Arbeitsethos und sehr viel unmittelbarer Begabung für einen Therapieberuf hatte, während sich 20jährige Berufsanfänger mit Abitur in beidem schwer taten. Diese Erfahrungen kann man überhaupt nicht verallgemeinern, sondern man muss jeden Bewerber individuell prüfen, ob er für die Ausbildung zum Physiotherapeuten geeignet ist. Wir hatten in jedem Jahr für 24-48 Schulplätze bis ca. 500 Bewerber. Davon waren ca. 70-80 % Abiturienten.

Gerade weil der Gesetzentwurf die Parallele zum Pflege- und Altenpflegegesetz anspricht, möchte ich daran erinnern, dass sowohl die Gesundheitsministerkonferenz in ihrer Sitzung am 4./5. Juli 2007 wie auch der Gesundheitsausschuss des Bundesrates im Herbst 2007 gefordert haben, auch im Heilmittelbereich eine gesetzliche Grundlage für Ausbildungsgänge an Hochschulen zu schaffen, mit denen ein grundständiger Abschluss nach den Berufsgesetzen erzielt werden kann. Die Rechtslage bei den Heilmittelberufen ist insoweit noch anders als im Bereich der Pflegeberufe; dort gibt es eine solche Öffnungsklausel bereits seit einigen Jahren (z.B. § 4 Abs. 6 Krankenpflegegesetz).

Nur über eine solche Öffnungsklausel können Erfahrungen gesammelt werden, ob und ggf. welchen Mehrwert Ausbildungen an Fachhochschulen im Vergleich zu den traditionellen Ausbildungen an Berufsfachschulen bringen. Ich mahne dieses Thema deshalb sehr dringend an.

Mit freundlichen Grüßen

Achim Rößler